



GRUPPENREISE
16 TAGE

SAN JOSE

MONTE ALTO

SAMARA

MONTEVERDE

LA FORTUNA

SARAPIQUI

CAHUITA

SAN JOSE

COSTA RICA WANDERREISE

2024

Costa Rica Wandern im Naturparadies

Auf dieser faszinierenden Wanderreise entführen wir Sie in das Naturparadies Costa Rica, wo eine beeindruckende Vielfalt an Flora und Fauna nur darauf wartet, von Ihnen entdeckt zu werden. Unsere sorgfältig gestaltete Reise führt Sie nicht nur zu den Hauptattraktionen, sondern auch zu gut gehüteten Geheimtipps des Landes. Dabei vermeiden wir bewusst die üblichen Touristenströme und legen großen Wert auf den direkten Kontakt zu den Einheimischen, den "Ticos", wie sich die Costa-Ricaner liebevoll selbst nennen. Diese empfangen und bewirten Sie mit der für Costa Rica typischen Gastfreundschaft & Herzlichkeit.

Unsere lokalen Experten, sowie die fachkundige, deutschsprachige Reiseleitung ermöglichen Ihnen einen authentischen Einblick in das Land. Sie bringen Ihnen nicht nur lebhaft und anschaulich die Kultur der Menschen, sondern auch die überwältigende Schönheit & Vielfalt der Natur Costa Ricas nahe.

Diese Reise verspricht spannende Eindrücke und wundervolle Erlebnisse. Der krönende Abschluss erwartet Sie an der Karibikküste, wo Sie die Traumstrände von Cahuita und Puerto Viejo genießen werden. Das bietet sich auch optimal für eine individuelle Verlängerung an der Karibik oder sogar nach Bocas del Toro in Panama an. Gerne organisieren wir für Sie eine entsprechende Verlängerung und kümmern uns um die Rückfahrt nach San José. Sprechen Sie uns hierzu gerne an!

Begleiten Sie uns auf dieser unvergesslichen Reise nach Costa Rica und lassen Sie sich von der Einzigartigkeit dieses Naturparadieses verzaubern!

Pura Vida!

Reiseübersicht

Tag	Programm	Verpflegung	Übernachtung
1	Ankunft in San José, Transfer zum Hotel	(-/-/-)	San José
2	Nationalpark Vulkan Irazú Sektor Krater & Prusia	(F/-/-)	San José
3	Isla Chira Wanderung & Bootsfahrt - Reservat Monte Alto	(F/M/A)	Reserva Monte Alto
4	Reservat Monte Alto - vamos a la Playa! - Sámara	(F/-/-)	Sámara
5	Traumstrände Sámara & Puerto Carrillo	(F/-/-)	Sámara
6	Nicoya – Nebelwald Monteverde: Besuch lokale Künstlergruppe	(F/M/-)	Monteverde
7	Nebelwaldreservat Santa Elena	(F/M/A)	Monteverde
8	Bootsfahrt auf dem Arenalsee nach La Fortuna - Thermalbäder	(F/-/A)	La Fortuna
9	Wanderung El Silencio Trail	(F/-/-)	La Fortuna
10	Nachtwanderung im Tirimbina Reservat o.ä.	(F/-/-)	Sarapiquí
11	Auf in die Karibik!	(F/-/-)	Cahuita
12	Nationalpark Cahuita	(F/-/-)	Cahuita
13	Zeit für eigene Unternehmungen/Ausflüge	(F/-/A)	Cahuita
14	Fahrt durch Braulio Carrillo Nationalpark nach San José	(F/-/-)	San José
15	Transfer zum Flughafen & Rückflug	(F/-/-)	
16	Ankunft am Zielflughafen		

F = Frühstück / M = Mittagessen / P = Picknick / A = Abendessen

Reiseablauf

1. Tag: Anreise

Willkommen in Costa Rica! Nach Ankunft am Flughafen werden wir bereits erwartet. Nach einem kurzen Meet & Greet mit der Reiseleitung geht es gemeinsam zum Hotel in San José für die nächsten zwei Nächte. Den restlichen Abend können wir nutzen, um uns vom langen Flug auszuruhen.

2. Tag: Nationalpark Vulkan Irazú

Heute fahren wir am frühen Morgen in den "Gemüsegarten" Costa Ricas an den Hängen des Vulkans Irazú. Hier werden Kartoffeln noch auf 3.000 m Höhe angebaut! Der Vulkan Irazú wird in der indigenen Sprache „grollender Berg“ genannt und ist mit 3.432 m der höchste Vulkan Costa Ricas. Am Gipfel kann man bei klarer Sicht beide Meere sehen, das Karibische Meer und den Pazifik. Einer Serpentinstraße folgend schlängeln wir uns bis in die baumlose Páramo-Vegetation des Nationalparks hinauf. Am Ausgangspunkt angekommen, machen wir einen Spaziergang in der Mondlandschaft, die zur türkis schimmernden Schwefellagune des 1.050 m breiten und 300 m tiefen Hauptkraters führt. Danach unternehmen wir eine Wanderung im Parque Prussia, ebenso Teil des Nationalparks. Der Park bietet Lebensraum für zahlreiche verschiedene Vogelarten, vielleicht entdecken wir einige der über 40 verschiedenen Arten.

Wanderung: ca. 10km, ca. 3 Stunden, ca. 400 Höhenmeter

3. Tag: Golf von Nicoya – Isla Chira – Reservat Monte Alto

Frühmorgens geht es zur Costa de Pajaros am Golf von Nicoya. Hier besteigen wir das Boot nach Chira und genießen die Frische des Golfes mit traumhaften Landschaften, Fischerbooten und Pelikanen. Auf der Insel angekommen nehmen wir den Inselbus und lernen diese typische Fischerinsel sowie das Frauenprojekt Damas de Chira kennen: Powerfrauen, die ein eigenes Boot gebaut haben, um Touristen auf ihre Insel zu bringen, deren Natur sie selbst schützen und auch Arbeitsplätze schaffen. Auf einer zweistündigen Wanderung nahe der Küste entdecken wir gemeinsam mit den Frauen die vielfältige Küstenlandschaft mit seiner Flora und Fauna.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es weiter nach Hojancha ins nahegelegene Waldreservat Monte Alto. Hier schützt eine Bürgerinitiative vorhandene Waldbestände und forstet die umliegenden Berghänge wieder auf, um die Wasserversorgung des Ortes und die Artenvielfalt des Rio Nosara zu sichern. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in einer wunderschönen, mitten im Wald gelegenen Lodge. Hier schlafen wir im halboffenen „Rancho“ unter Moskitonetzen – ein ganz besonderes Naturerlebnis!

Wanderung: ca. 2 Stunden

Hinweis: wir übernachten unter freiem Himmel (die Betten verfügen über Moskitonetze). Es stehen nur wenige Doppelzimmer zur Verfügung, daher kann ein Einzelzimmer leider nicht garantiert werden. Die Unterkunft bietet Gemeinschaftsbäder.

Projektinfo Monte Alto: Das 900 ha große Waldreservat Monte Alto wurde in Kooperation mit dem Umweltministerium geschaffen. Seit 1996 leistet die deutsche Naturschutzorganisation Tropica Verde e.V. fachliche und finanzielle Unterstützung. Die Erlöse aus der touristischen Nutzung des Gebietes dienen ebenfalls der Finanzierung des Projektes und sind durch den Besuch unserer avenTOURa-Reisegruppen inzwischen zu einer der wichtigsten Einnahmequellen geworden. Der Naturschutzverein Tropica Verde e.V. in Frankfurt a.M. engagiert sich bereits seit 1989 für eine ganze Reihe von Projekten zum Schutz der Tropenwälder und bedrohter Tierarten in Costa Rica. Weitere Infos finden Sie unter www.tropica-verde.de

4. Tag: Monte Alto: traditionelles Frühstück, Orchideen & Naturschutz

Nach einem Vogelkonzert in der Morgendämmerung – oftmals wird man auch von Brüllaffen geweckt! – genießen wir ein typisches Frühstück mit „Gallo Pinto“. Wer das Rezept des Gallo Pinto erlernen möchte, kann der Köchin beim Vorbereiten helfen! Und wer es etwas aktiver mag, kann optional vor dem Frühstück zum Mirador (Aussichtspunkt) wandern. Danach erforschen wir gemeinsam mit unserem Guide die Artenvielfalt des Waldreservates und lernen auf dem Orchideenpfad die Orchideenarten der Halbinsel Nicoya kennen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen verlassen wir Monte Alto in Richtung Meer. Durch die palmenbestandene Hügellandschaft mit riesigen Teakplantagen geht es an die Küste ins gemütlich Sámara, wo wir die nächsten beiden Tage verbringen werden.

Wanderung: ca. 3 Stunden

5. Tag: Entdeckertag in Sámara

Heute genießen wir den freien Tag ganz nach dem Motto Pura Vida! Es bietet sich an, in der Bucht von Sámara zu baden, einen Strandspaziergang zu unternehmen oder einen Cocktail zu genießen. Optional kann eine geführte Bootstour auf dem Pazifik zur Beobachtung von Delfinen (mit etwas Glück kann man auch Schildkröten und Wale sehen, abhängig von der Jahreszeit), eine Kayakfahrt zur Insel Chora zum Schnorcheln unternommen werden oder nachts können Schildkröten im Tierschutzgebiet Camaronal, einem wunderschönen Naturstrand, beobachtet werden. Einmal im Monat finden sich auch zahlreiche Schildkröten in Ostional, dem zweitwichtigsten Schildkrötenstrand weltweit. (Gestaltungsmöglichkeiten optional & abhängig von den Wetterbedingungen). Unsere Reiseleitung ist uns bzgl. Ausflusstipps selbstverständlich sehr gerne behilflich.



6. Tag: Nebelwald Monteverde

Wir verlassen die Pazifikküste und fahren vorbei an der zweitälteste Kolonialkirche des Landes, die aufgrund Renovierungsarbeiten derzeit nur von außen zu bestaunen ist. Anschließend geht es weiter über die Tempisque-Brücke im Nationalpark Palo Verde zurück aufs Festland. In Limonal legen wir eine Pause ein, wo wir die Möglichkeit haben einen Kaffee zu trinken und uns die Beine etwas zu vertreten. Außerdem können wir hier die rot-blauen Aras hoch oben in den Baumwipfeln beobachten. Weiter geht es über die ehemalige Goldgräberstadt Las Juntas de Abangares entlang Rinderweiden und Kaffeeplantagen bis in die zentrale Cordillera nach Monteverde. Zur Mittagszeit kehren wir bei einer lokalen Künstlergruppe ein und genießen ein gemeinsames landestypisches Mittagessen. Die Nebelwaldregion Monteverde ist die Wiege des Ökotourismus des Landes und weist eine enorme Artenvielfalt auf. Nebelschwaden umspielen den dichten Urwald und erzeugen eine mystische Atmosphäre inmitten dieses komplexen Ökosystems voller Farben und Gerüche!



7. Tag: Nebelwaldreservat Santa Elena

Heute lernen wir den artenreichsten aller Tropenwälder kennen, den Nebelwald auf 1800m Höhe. Gleichzeitig haben wir ein ganz besonderes Erlebnis: Die biologische Tour durch die Primär- und Sekundärwälder des Nebelwaldreservats Santa Elena wird von Schülern der örtlichen Berufsschule durchgeführt, denn sie leiten das Reservat. Mit etwas Glück können wir den Quetzal, den Göttervogel der Azteken, entdecken. Dieser Vogel wurde in präkolumbianischen Zeiten wegen seines prachtvollen Gefieders gejagt, welches den Priestern als Kopfschmuck diente. Da er als eine Gottheit verehrt wurde, wurde er jedoch nicht getötet, sondern nur gefangen und wieder freigelassen. Viele Mythen ranken sich um dieses prächtige Tier. Monteverde ist das erste private Schutzgebiet des Landes, gegründet durch die hier siedelnden US-amerikanischen Quäker, die die Wasserversorgung für ihre Milchwirtschaft sichern wollten. Anschließend gehen wir wieder zur Schule und essen gemeinsam mit den Schülern zu Mittag. Hier können wir uns mit den Schülern austauschen und mehr über sie, das Reservat und auch andere spannende Dinge Costa Ricas erfahren. Im Anschluss geht es zurück zum Hotel, wo wir den Rest des späten Nachmittags Zeit zur freien Verfügung haben. Den Abend lassen wir mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Wanderung: ca. 3 Stunden, ca. 7,5 km, ca. 375 Höhenmeter

8. Tag: Über den Arenalsee bis nach La Fortuna

Entlang einer Panoramastraße der Cordillera fahren wir frühmorgens durch Kaffeeplantagen und Rinderweiden an das Ufer des großen Arenalstausees. Dort steigen wir in ein Boot um, welches uns über den See nach La Fortuna bringt. Während der Fahrt können wir, sofern das Wetter mitspielt, bereits den Bilderbuchvulkan Arenal bestaunen. Der Nachmittag ist frei und der kleine Ort lädt zum Flanieren ein. Später entspannen wir in den Thermalquellen.

9. Tag: Wandern auf dem „El Silencio Trail“



Nach dem Frühstück fahren wir zum Nationalpark Vulkan Arenal, wo wir auf einem Bergpfad an den Hängen des Vulkans Arenal in einem Sekundärwald und Teilen des Primärwaldes wandern. Wir erreichen einen Pfad, der uns zu einem Lavastrom führt, wo wir die Aussicht auf den majestätischen Vulkan Arenal und den See im Hintergrund bewundern können. Danach kehren wir wieder zurück nach La Fortuna, wo der Nachmittag zur freien Verfügung steht.

Wanderung: ca. 3 Stunden, ca. 6 km

10. Tag: In den Regenwald nach Sarapiquí

Gestärkt vom Frühstück treten wir unsere Weiterreise Richtung Karibikküste an, doch davor geht es für uns noch nach Sarapiquí. Unsere Reiseleitung hält Tipps für optionale Ausflüge und Wanderungen (nicht im Preis enthalten) für uns bereit. Die Region Sarapiquí bietet uns vielfältige Möglichkeiten. Sei es abenteuerliches Canopying oder Rafting. Wer es etwas gemächlicher mag, plant eine kleine Wanderung, einen Ausritt oder eine Vogelbeobachtungstour. Abends erwartet uns dann ein ganz besonderes Highlight der Tour: eine Nachtwanderung, die alle Sinne anspricht. Besonders aktiv sind ab Einbruch der Dunkelheit einige Reptilien wie Frösche und Schlangen. Aber auch Fledermäuse und weitere Dschungelbewohner sind zu dieser Zeit unterwegs. Hierfür packen wir gerne eine Taschenlampe oder auch eine Stirnlampe ein. **Hinweis:** da die Tour uns durch tropischen Regenwald führt, kann die Tour bei starkem Regen aus Sicherheitsgründen leider nicht durchgeführt werden.



Wanderung: ca. 2,5 Stunden, ca. 5 km (abhängig von Wetterbedingungen & Gruppe)

11. Tag: Auf in die Karibik!

Heute treten wir unsere Weiterfahrt nach Cahuita an. Der Weg führt uns vorbei an zahlreichen Ananas- und Bananenplantagen. Langsam nähern wir uns dem kleinen Fischerörtchen, in dem wir die köstliche und reichhaltige karibische Küche kennenlernen dürfen! Am Nachmittag haben wir etwas Zeit, um an den Strand zu gehen. Hier herrscht eine ausgelassene Stimmung, die eine andere, afrokaribische Seite des Landes zeigt. Am Abend können wir uns optional in einem der zahlreichen Restaurants verwöhnen lassen. Wie wäre es mit einem frisch gefangenen, gegrillten Fisch in Kokossauce?

12. Tag: Nationalpark Cahuita



Heute Vormittag wandern wir durch den Nationalpark Cahuita entlang traumhafter Karibikstrände, wo wir Kapuzineräffchen, Brüllaffen, Faultiere und viele andere Tiere beobachten können. Auf Wunsch kann man den gesamten Nationalpark an der Küste entlang wandern oder bei ca. halber Strecke umkehren. Im Anschluss lädt der Palmenstrand ein, die Füße im Sand zu vergraben und die Seele baumeln zu lassen. Der Nachmittag kann frei gestaltet werden: Bei guter Sicht bietet es sich optional an, eine Schnorcheltour am Nationalpark Riff zu unternehmen. Mit etwas Glück gibt es zahlreiche Meeresbewohner zu entdecken, unter anderem fluoreszierende Fischarten, Rochen, Schildkröten und vieles mehr. Ebenfalls sehr empfehlenswert ist ein Ausflug zum nahe gelegenen Faultier Krankenhaus.

Wanderung: ca. 4 Stunden, ca. 8 km (abhängig von Wetterbedingungen & Gruppe)

13. Tag: Die Seele baumeln lassen

Den heutigen Tag können wir ganz nach unseren Wünschen frei gestalten. Unser Reiseleiter steht uns gerne bei Fragen rund um Tipps & optionalen Ausflugsmöglichkeiten zur Seite. Natürlich können wir den Tag auch ganz entspannt am Strand verbringen. Später treffen wir uns dann wieder um den Abend gemeinsam bei einem typisch karibischen Abendessen ausklingen zu lassen.

14. Tag: Zurück nach San José

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von der Karibik. Durch den zweitgrößten Nationalpark des Landes, den Braulio Carrillo Nationalpark hindurch, geht es zurück in die Hauptstadt nach San José. Den restlichen Tag können wir gemütlich in einem der lokalen Restaurants ausklingen lassen.

15. Tag: Abreise

Passend zur Abflugzeit werden wir am Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht. Mit vielen spannenden Eindrücken & Erfahrungen treten wir nun unsere Heimreise an. Wir wünschen einen guten Flug!

16. Tag: Rückankunft in der Heimat

Ankunft am Zielflughafen in Deutschland.

Ein offenes Wort zu Aktivitäten & Fitnesslevel

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unsere Costa Rica Wanderreise interessieren. Diese Reise wurde mit viel avenTOURa Herzblut und unserem Fachwissen als Aktivreiseveranstalter sowie als langjähriger Costa Rica Spezialist für Sie zusammengestellt.

Uns ist sehr wichtig, dass Sie sich auf Ihrer Reise wohlfühlen und Sie an allen aktiven Unternehmungen mit Freude teilnehmen können. Costa Rica ist ein ideales Reiseziel für Aktivurlaub. Auch bekannt als „Schweiz Mittelamerikas“ wird das Land von drei Gebirgszügen durchzogen, so dass sich hier viele Erhebungen auftun, wenn man zu Fuß unterwegs ist. Deshalb überprüfen Sie bitte für sich selbst, ob diese Costa Rica Reise für Sie passend ist. Hügeliges bzw. gebirgiges Gelände sollte Ihnen vertraut sein. Je nach Reisezeit müssen Sie auch mit höheren Temperaturen und entsprechender Luftfeuchtigkeit gut zurechtkommen. Wenn Sie Zweifel haben, ob Sie den körperlichen Anforderungen gewachsen sind, stehen wir Ihnen auch sehr gerne für ein klärendes Gespräch zur Verfügung. Wir empfehlen, vor der Reise einen Gesundheitscheck durchzuführen.

Ihr Guide ist stets darauf bedacht, dass Sie sicher unterwegs sind und die Gruppe gemeinsam die Aktivität erlebt. Sollte Ihr Guide aus seiner Erfahrung heraus Ihre Sicherheit in Gefahr sehen oder sollte sich der Ablauf der Tour verzögern, bitten wir Sie, den Empfehlungen des Guides zu folgen.

Hinweise & Informationen

Termine, Preise & Buchung unter: <https://www.aventoura.de/reisen/costa-rica-wanderreise>

Teilnehmerzahl: mindestens 6, maximal 14 Personen

Inklusive	Nicht Inklusive
<p>Internationaler Flug</p> <ul style="list-style-type: none"> • Linienflug i.d.R. mit IBERIA via Madrid ab/bis Frankfurt, Düsseldorf oder München (weitere Abflughäfen, sowie andere Airlines auf Anfrage und gegen Aufpreis- bei kurzfristigen Anfragen kann es ebenfalls zu Aufpreisen kommen) <p>Hinweis: bei manchen Terminen ist keine Flugverbindung inkludiert. Um welche Termine es sich genau handelt, entnehmen Sie den Informationen unserer Website.</p> <p>Unterkünfte & Mahlzeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2x ÜF Hotel Fleur de Lys*** o.ä. • 1x ÜF Reserva Monte Alto o.ä. • 2x ÜF Hotel Belvedere*** o.ä. • 2x ÜF Hotel Montana Monteverde*** o.ä. • 2x ÜF Hotel Montechiari*** o.ä. • 1x ÜF Hotel El Bambu*** o.ä. • 3x ÜF Hotel El Encanto*** o.ä. • 1x ÜF Hotel Parque del Lago*** o.ä. <p>Hinweis: Aufgrund von Verfügbarkeiten kann es teilweise zu Hotelalternativen kommen. Die Alternativen sind gleichwertig zu den geplanten Hotels. Eine definitive Hotelliste erhalten Sie mit den Reiseunterlagen vor Reiseantritt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittagessen an Tag 3, 6, & 7 • Abendessen an Tag 3, 7, 8, 13 <p>Exkursionen & Eintritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eintritt Nationalpark Vulkan Irazu & Prusia • Isla Chira & Bootstour 	<ul style="list-style-type: none"> • persönliche Ausgaben & Trinkgelder • als optional gekennzeichnete Ausflüge & Eintritte • nicht genannte Mahlzeiten, Getränke • Krankenversicherung

<ul style="list-style-type: none">• Reserva Santa Elena & High School Programm• Eintritt El Silencio Trail Arenal• Eintritt Eco Termales o.ä.• Nachtwanderung im Tirimbina Reservat• Eintritt Cahuita Nationalpark <p>Transfers</p> <ul style="list-style-type: none">• Flughafentransfer am Ankunftstag inkl. Meet & Greet• Transport im modernen Fahrzeug• Bootstransfer über den Arenalsee• Flughafentransfer am Abflugtag <p>Guide</p> <ul style="list-style-type: none">• Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung <p>Hinweis: in Ausnahmefällen kann auch eine englischsprachige Reiseleitung eingesetzt werden. Hierüber informieren wir Sie frühzeitig!</p>	
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Nebenkosten

Die Höhe Ihrer Nebenkosten hängt stark von Ihren individuellen Ansprüchen und Ausgabeverhalten ab. Vor Ort müssen Sie vor allem die nicht enthaltenen Mittag- und Abendessen, die Getränke, Trinkgelder und evtl. Souvenirs selbst bezahlen. Rechnen Sie bitte mit täglichen Ausgaben von ca. 40 - 50€ für Getränke, Essen und Trinkgelder.

Verlängerungsmöglichkeiten

Wir verfügen in Costa Rica über ausgezeichnete und zuverlässige Partner, um Sie auch für ein individuelles Anschlussprogramm kompetent unterstützen zu können. Sehr gerne arbeiten wir ein passendes Angebot für Sie aus!

avenTOURa Engagement

10 Euro des Reisepreises fließen an den avenTOURa proVIDA e.V., mit welchem Umwelt- und Sozialprojekte in ganz Lateinamerika unterstützt werden. Hier erfahren Sie mehr: www.aventoura-provida.org/de

Klimaschutz mit avenTOURa

Als Gründungsmitglied des forum anders reisen e.V., dem Verband nachhaltiger Reiseveranstalter in Deutschland, machen wir uns stark für den Klimaschutz. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner atmosfair bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Klimabelastung Ihres Langstreckenflugs durch einen Klimaschutzbeitrag auszugleichen. Dieser Betrag richtet sich nach den CO₂-Emissionen des Hin- und Rückflugs in kg. Bei Ihrer Reise entstehen ca. 5.900 kg CO₂, wodurch sich ein Betrag von 136 Euro ergibt.

Ihre Spende fließt direkt in das Gemeinschaftsprojekt des Verbandes „Neue Energie für Nepal“. Ziel des Projektes ist der langfristige und nachhaltige Wiederaufbau Nepals nach dem Erdbeben. Mit Ihrem Klimabeitrag wird ein Wiederaufbau von zerstörten Privathäusern und öffentlichen Gebäuden sowie Verbesserungen der Lebensbedingungen in den Bergregionen ermöglicht. Durch den Ausbau von CO₂- und verbrauchsarmen Technologien vor Ort wird außerdem die entsprechende Menge CO₂ eingespart.

Wenn Sie sich für einen vollständigen oder teilweisen Ausgleich entscheiden, erhalten Sie von atmosfair eine Bescheinigung über die steuerliche Absetzbarkeit. Und auch wir honorieren Ihr Engagement: Kompensieren Sie die klimaschädliche Wirkung Ihres Fluges zu mindestens 50%, pflanzen wir für Sie einen Baum in einem der avenTOURa Wälder. Erfahren Sie mehr: www.aventoura.de/klimaschutz

Das Wachstum des avenTOURa Waldes und die damit kompensierte Menge an CO₂ können Sie unter www.aventoura.de/waldbilanz/ tagesaktuell mitverfolgen.

Generelle Reiseinformationen

Im Folgenden finden Sie generelle Informationen zu Ihrer gebuchten Gruppenreise. Bitte entnehmen Sie die detaillierten Reiseinformationen zu Costa Rica dem separaten Dokument, welches wir Ihnen mit den Buchungsunterlagen zugesendet haben.

Unterkunft

Die Übernachtungen finden üblicherweise in Mittelklassehotels (am Landesmaßstab bewertet) statt. Ihre Zimmer verfügen in den Hotels alle über ein eigenes Badezimmer. Da wir teilweise bei Kooperativen oder Bauerinitiativen zu Gast sind, bitten wir Sie, sich auf den etwas einfacheren Standard dieser Unterkünfte einzustellen. Einzelzimmer können an diesen Tagen nicht immer garantiert werden.

Transport

Die Land-Transporte werden mit einem privaten, klimatisierten Kleinbus durchgeführt. Hinsichtlich der Straßenbedingungen sollten Sie keine mitteleuropäischen Verhältnisse erwarten. Costa Rica hat mit erheblichen Erosionsproblemen zu kämpfen. Insbesondere während der Regenzeit (Mai-November)

kommt es immer wieder zu Straßenschäden, deren Folgen meist monatelang nicht völlig behoben werden können. Diese können daher auch das Fortkommen während der Trockenzeit immer wieder erschweren. Unser routinierter Fahrer kennt jedoch das Rezept, Sie überall sicher ans Ziel zu bringen.

Reiseleitung

Das Gelingen einer geführten Reise steht und fällt mit der Qualität der Reiseleitung. Wir sind bei deren Auswahl daher ganz besonders wählerisch. Im Gegensatz zur vielfach üblichen Praxis, legen wir großen Wert darauf, dass die Reiseleitung im jeweiligen Reiseland wohnhaft ist.

Unsere Reiseleitung hat immer ein offenes Ohr für Sie! Sie sind im Umgang mit Menschen erfahren und verstehen es, die Reisegruppe von einem anfänglichen Nebeneinander zu einem gemeinsamen Miteinander zu verbinden. Nicht selten werden in unseren Reisegruppen neue Freundschaften geknüpft.

Programmablauf

Insbesondere in den infrastrukturell schwächer entwickelten Ländern muss damit gerechnet werden, dass eine Anpassung des Reiseprogramms durch unvorhersehbare Geschehnisse erforderlich sein kann. Programmumstellungen oder Änderungen, die soweit möglich den Charakter dieser Reise nicht verändern, sind vorbehalten. Selbstverständlich werden wir Sie unverzüglich davon in Kenntnis setzen.

Bei Reisen, die während der Weihnachts- bzw. Osterfeiertage stattfinden, kann es vermehrt zu Programmänderungen kommen. Sofern eine Programmumstellung aus logistischen Gründen nicht möglich ist, können einzelne Besuche ggfs. auch ganz entfallen. Gelegentlich Hotelbetriebe, Restaurants oder andere Dienstleister verfügen zu diesen Tagen über eine eingeschränkte Personalausstattung, was sich auf die Servicequalität niederschlagen kann.

Veranstalterhinweis

Das besondere Konzept dieser Reise wurde von der Firma avenTOURa GmbH, Freiburg entwickelt. avenTOURa ist der Reiseveranstalter dieser Reise. Es gelten die Reisebedingungen der Firma avenTOURa GmbH.

Leitlinien für diese Reise

Bei der Entwicklung und Durchführung dieser Reise haben wir uns an den folgenden Leitlinien orientiert:

Teilhabe der lokalen Bevölkerung

Unsere Reisen werden nicht ohne Einbeziehung der lokalen Bevölkerung geplant und durchgeführt. Wo immer möglich werden die Menschen vor Ort durch Vermittlung von Kultur & Tradition oder als touristische Dienstleister für Unterkunft, Verpflegung und Transport in unsere Reiseprogramme miteinbezogen.

Die Entscheidung über die Art und Weise dieser Einbeziehung muss von den teilnehmenden Menschen oder Organisationen aus eigener Initiative getroffen werden.

Ökonomische Leitlinien

Unsere Reisen sollen die Wirtschaft unserer Zielgebiete stärken. Durch die Beauftragung einheimischer Leistungserbringer soll die Wertschöpfung im Reiseland möglichst hoch gehalten werden. Dabei sind die besuchten Gemeinden und Projekte besonders zu berücksichtigen. Zeitgleich soll die wirtschaftliche Abhängigkeit vom Tourismus in unseren Zielgebieten nicht überhand nehmen, so dass die lokale Bevölkerung nicht nur von diesem Wirtschaftszweig abhängig ist, der doch immer wieder von starken Veränderungen und Einbrüchen geprägt ist.

Die Entlohnung einheimischer Dienstleister soll unter fairen Bedingungen und gerechten, zum Teil weit über den üblichen Preisen erfolgen.

Soziokulturelle Leitlinien

Der Tourismus muss die sozialen und kulturellen Eigenheiten der besuchten Regionen und Menschen respektieren. Veränderungen dürfen nur dann angestoßen werden, wenn die davon betroffenen Menschen diese Veränderungen bewusst wünschen. Zusätzlich gilt die absolute Achtung und Wahrung der Menschenrechte gegenüber allen im Tourismus eingebundenen Menschen. Hierzu zählt vor allem der Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und Kinderarbeit.

Unsere Reise soll dazu dienen, den interkulturellen Austausch zu fördern. Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Hautfarbe, unterschiedlicher Muttersprache und unterschiedlichen Wertvorstellungen sind das vorrangige Ziel unserer Reise.

Organisationen, die für die Verbesserung der sozialen Lage der einheimischen Bevölkerung eintreten, sollen vorrangig in die Besuchsprogramme unserer Reise aufgenommen werden.

Ökologische Leitlinien

Wir respektieren den Schutz von Natur und Umwelt. Die Durchführung unserer Reise erfolgt naturnah und landschaftsschonend.

Die Bestrebungen der Organisationen, die für die Erhaltung der Umwelt und Natur eintreten, sollen im Rahmen der Reisedurchführung, wo immer möglich, unterstützt werden.

Die Art und Weise, wie die Einheimischen mit der Natur und der sie umgebenden Fauna und Flora umgehen, muss respektiert werden.

Die Abfallentstehung soll auf ein Minimum begrenzt werden.

Tourismus darf das ökologische Gleichgewicht einer Region nicht überbeanspruchen.